



STADTINFO

NR. 2 | MÄRZ 2026



WALDKRAIBURG
DIE STADT.



OFFIZIELLE VERWALTUNGSMITTEILUNG

KOMMUNALWAHLEN AM 8. MÄRZ

Nutzen Sie Ihr Wahlrecht!



Waldkraiburg aktuell
Stadt Waldkraiburg
Informationen zur Kommunalwahl
2026

Freizeit & Veranstaltungen
Seniorenbeirat
Nutzen Sie das vielfältige Angebot

Sport & Bildung
EC Ebing
Alexander Anzinger erhält Silbernes
Lorbeerblatt

Die bunte Seite
Unsere Geschichte
80 Jahre Emil Lode in Waldkraiburg

Diese und weitere Stadtinfo-
Ausgaben online lesen:



www.waldkraiburg.de





Inhalt

WALDKRAIBURG AKTUELL

Nachmittagskino.....	03
öffentliche Sitzungen	03
Ehrung hoher Geburtstage	03
Earth Hour	03
Infoveranstaltung Waldkraiburg-West	03
Informationen zur Kommunalwahl 2026	04
Anmeldung zur Sportlehre	04
Stellenausschreibung Azubi Verwaltungsfachangestellter	05
Stellenausschreibung Friedhofsgärtner	06
Rama Dama	07
Umbau Pürtener Kreuzung	07
Neuigkeiten der Stadtwerke Waldkraiburg	08
Mikrozensus 2026	15

FREIZEIT & VERANSTALTUNGEN

Neues aus dem Haus des Buches	09
Veranstaltungskalender	10
Das aktuelle Kultur-Programm	11
Ausstellung HIC SUNT LEONES	12
Rückblick „Stadt – Land – Fluss – Meer“	12
PC Treff, Reparatur Cafe	13
Walkinggruppe des Seniorenbeirats, Gemeinsam reisen im Alter	13
Stadträtzel	13
Carreratage	14
Sonntagsfilm & Sekt	14
Zeit zum Durchatmen	14

SPORT & BILDUNG

Termine des ReHa-Sportvereins	15
Angebote Projektheus Jagus	15
Tag der offenen Tür Gymnasium, Spende für das Tierheim	16
Farbenfroher Partyspaß in der Krippe	16
Varientino des TSC	16
Alexander Anzinger erhält Silbernes Lorbeerblatt	17
GS Beethoven: Schulhund im Einsatz, Spielzeugbasar im KiTZ	17

DIE BUNTE SEITE

Elegante Ziegenböcke und Kunst am Baum	18
Wildbienenparadies	18
Der Frühling naht!	18
Unsere Geschichte	19



Grußwort

Der Frühling kommt zu uns

Liebe Waldkraiburgerinnen, liebe Waldkraiburger,

sobald die ersten Sonnenstrahlen den Waldkraiburger Boden berühren, erwacht Waldkraiburg aus dem Winterschlaf.

Überall sprießen die ersten Blumen und damit unser Waldkraiburg wieder richtig sauber erstrahlen kann, findet am 21. März wieder unser großer Frühjahrsputz statt. Von 9.30 bis 12 Uhr können wieder alle Waldkraiburger beim Rama Dama mit dabei sein und die Stadt von herumliegenden Müll befreien. Ich freue mich, dabei auf Ihre Unterstützung zählen zu können.

Am selben Tag starten wir eine weitere Aktion für den Klimaschutz. Bei der „Stunde der Erde“ schalten wir für eine Stunde - von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr - das Licht aus und setzen, wie zahlreiche öffentliche Gebäude, ein Zeichen für den Umweltschutz. In Waldkraiburg wird die Beleuchtung des Rathauses, am Dorfplatz in Pürten und St. Erasmus und der Pyramide des Gymnasiums ausgeschaltet.

An der Pürtener Kreuzung geht es in die finale Phase. Auch, wenn die Straße bereits seit Ende Dezember wieder befahrbar ist, müssen hier noch Markierungs- und Restarbeiten erfolgen. Hierfür kann es nochmals zu kleineren Sperrungen kommen, bevor der Umbau fertiggestellt ist. Es freut mich sehr, dass wir dieses Projekt nach einer langen Planungsphase in die Tat umsetzen konnten. Vielen Dank an das staatliche Bauamt Rosenheim, die die Maßnahme umgesetzt und finanziert haben.

Unser Haus des Buches ist weit über die Stadtgrenzen bekannt. Vor allem die Kinder- und Jugendbuchabteilung bietet für jeden Geschmack etwas. Genauere Informationen dazu finden Sie auf der Seite vom Haus des Buches.

Derzeit läuft wieder der Mikrozensus, eine jährliche Haushaltsbefragung durch das Landesamt für Statistik. Wenn Sie ausgewählt wurden, Auskunft zu erteilen, bitte ich Sie, die Befragung mitzumachen. Die Daten stellen eine wichtige Grundlage für fundierte Entscheidungen dar. Vielen Dank.

Herzliche Grüße

Ihr Robert Pöttsch

Erster Bürgermeister

Impressum

Herausgeber:

Stadt Waldkraiburg
Stadtplatz 26, 84478 Waldkraiburg
Tel.: 08638/959-0, Fax: 08638/959 200
E-Mail: stadt@waldkraiburg.de

Gestaltung und Redaktion:

Robert Pöttsch (V.i.S.d.P.)

Weitere Autoren dieser Ausgabe:

Johanna Spirkel, Cora Jambor, Konrad Kern, Andreas Mader, Maximilian Springer, Bettina Franz, Isabella Märkl, Bianca Mertin, Alexandra Lausmann, Ludwig Lamprecht, Nicole Köhr, Markus Panitschka, Ursula Lampe, Erika Fischer, Thomas Lainer, Jürgen Gutzeit, Michael Bartsch, Katja Hofstätter, Jennifer Budig, Andreas Kraus, Annette Holzer, Maximilian Anzinger, Regina Zinn, Bettina Rolle

Anmerkung:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nachfolgend auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Druck:

Geiselberger Medien-Gesellschaft mbH
Martin-Moser-Str. 23
84503 Alttötting
Auflage: 14.000
Erscheinungsweise: monatlich
Nächste Ausgabe: Samstag, 28. März 2026
Redaktionsschluss: Montag, 9. März 2026

Stadt Waldkraiburg

Nachmittagskino im März

Das Cineplex und der Seniorenbeirat laden ein in diese Komödie mit Christoph Maria Herbst. Er spielt den skrupellosen Immobilienbetrüger Thomas, der ein Haus erbt, das er sofort in Geld umwandeln möchte. In dem Haus lebt sein Halbbruder Roland (Nicolas Randel), den er noch nie gesehen hat. Ein Mann mit festem Job, lebenslangem Wohnrecht – und dem Down-Syndrom. Thomas setzt sein gesamtes manipulatives Repertoire ein, um Roland an die Luft zu setzen, doch er unterschätzt die Willensstärke seines Bruders...

Man trifft sich ab 14 Uhr bei Kaffee und Gratiskuchen im Kinofoyer, der Film beginnt um 15 Uhr.

Mittwoch, 18. Februar: Ganzer halber Bruder

Informieren Sie sich!

Öffentliche Stadtratssitzungen

Dienstag, 24. März: Stadtentwicklungs-, Bau- und Umweltausschusssitzung

Donnerstag, 26. März: Kultur- und Sportausschusssitzung

Beginn des öffentlichen Teils ist voraussichtlich um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Die Tagesordnung ist eine Woche im Voraus unter www.waldkraiburg.de abrufbar.



Stadt Waldkraiburg

Earth Hour 2026: „Wir machen's aus!“

Waldkraiburg folgt wieder dem Aufruf der Umweltstiftung WWF Deutschland, beteiligt sich an der „Earth Hour“ und setzt damit ein sichtbares Zeichen für Klimaschutz und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Mit der „Stunde der Erde“ engagieren sich Menschen, Städte und Unternehmen weltweit für den Schutz unserer Lebensgrundlagen. Sie schalten dafür am Samstag, 28. März, um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht aus. Bekannte Bauwerke stehen dann wieder in symbolischer Dunkelheit, darunter auch Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor in Berlin. In Waldkraiburg wird zur Earth Hour die Beleuchtung des Rathauses, den Dorfplatz in Pürten und St. Erasmus und die Pyramide des Gymnasiums ausschalten.

Die Stadt Waldkraiburg ruft die Bürger zur Teilnahme auf.

In diesem Jahr steht die Earth Hour in Deutschland unter dem Motto „Wir machen's aus“. Das bedeutet ganz konkret: das Licht ausschalten – und zugleich ein Zeichen setzen. Denn jede und jeder Einzelne kann sich dafür einsetzen, eine lebenswerte Zukunft für alle zu schaffen – indem wir gemeinsam mehr Klima- und Umweltschutz einfordern.

Die Earth Hour ist in diesem Jahr – zu ihrem 20. Jubiläum – vielleicht relevanter denn je. Jetzt ist die Zeit, sich für Fortschritte stark zu machen. Auch bei uns zuhause. Denn Klimaschutz beginnt vor Ort: in unseren Städten, Quartieren und im täglichen Leben der Menschen. Die Earth Hour erinnert daran, dass Kommunen gemeinsam mit ihren Bürgern einen Beitrag zu einer gesunden, lebenswerten und zukunftsfähigen Stadt leisten können.



Zum Hintergrund:

Die Geschichte der Earth Hour begann 2007 in Australien. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten gefeiert. In den vergangenen Jahren haben sich tausende Städte in 192 Ländern beteiligt. Allein in Deutschland haben 2025 520 Städte und Gemeinden teilgenommen.

Alle Infos zum Mitmachen gibt es unter <https://www.wwf.de/earth-hour>

Stadt Waldkraiburg

Ehrung hoher Geburtstage

Veröffentlichung von Jubilaren

Um die hohen Geburtstage der Stadtältesten gebührend zu ehren, erhalten Waldkraiburger Bürger ab ihrem 75. Geburtstag alle fünf Jahre einen Brief mit Glückwünschen von Erstem Bürgermeister Robert Pöttsch.

Außerdem besucht Erster Bürgermeister Robert Pöttsch oder einer seiner Vertreter die Jubilare ab dem 80. Geburtstag alle fünf Jahre zu Hause, um ihnen persönlich zu ihrem Ehrentag zu gratulieren.

Wie Sie möglicherweise bereits bemerkt haben, veröffentlichen die OVB Heimatzeitungen aus Datenschutzgründen seit November 2025 keine Geburtstagsjubilare mehr in der Zeitung.

Eine Absage zur Veröffentlichung Ihres Geburtstages in der Zeitung ist zukünftig also nicht mehr erforderlich.

Falls Sie keinen Besuch eines Bürgermeisters wünschen, so lassen Sie uns dies gerne wissen und melden Sie sich im Büro des Bürgermeisters unter 08638/959-150.



© pixabay

Stadt Waldkraiburg

Infoveranstaltung
Waldkraiburg West

Die Stadt Waldkraiburg plant die Entwicklung eines neuen Baugebiets mit insgesamt 103 Baugrundstücken. Gerne möchten wir Sie im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 3. März um 19 Uhr im Haus der Kultur über die Planungen, die Grundstücksvergabe sowie die Rahmenbedingungen informieren und laden Sie hierzu herzlich ein.

Im Baugebiet sind insgesamt 38 Grundstücke mit sozialer Zielbindung, davon befinden sich 12 in kommunalem Eigentum. Sämtliche Grundstücke in sozialer Zielbindung – sowohl kommunale als auch private – werden über ein einheitliches Vergabeverfahren durch die Stadt Waldkraiburg vergeben.

Die Vergabe erfolgt auf Grundlage der „Richtlinien für die Vergabe von Wohnbaugrundstücken in Waldkraiburg“ und basiert auf einem transparenten Bepunktungssystem.

Im Rahmen der Veranstaltung erhalten Sie detaillierte Informationen zum Vergabeverfahren, zu den Voraussetzungen sowie zum weiteren zeitlichen Ablauf. Selbstverständlich besteht im Anschluss die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit den Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen.



Stadt Waldkraiburg

Informationen zur Kommunalwahl 2026 in Bayern am 8. März

Was Sie wissen sollten, kurz zusammengefasst

Allgemeine Informationen

- Alle sechs Jahre finden in Bayern Kommunalwahlen statt
- Termin: Sonntag, 8. März
- ggf. Stichwahl Bürgermeister und Landrat am Sonntag, 22. März



Wer wird gewählt?

- Bürgermeister
- Stadtratsmitglieder
- Landrat
- Kreisräte

Wie viele Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte werden gewählt?

- Jeder Wähler hat so viele Stimmen, wie es Sitze im Gremium gibt
- Die Sitze im Gremium bestimmen sich nach der Einwohnerzahl

- Anzahl der Sitze im Stadtrat Waldkraiburg: 30
- Anzahl der Sitze im Kreistag des Landkreises Mühldorf a. Inn: 60

Wer ist wahlberechtigt?

- Alle Unionsbürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und sich seit mind. zwei Monaten im Wahlkreis mit dem Schwerpunkt ihrer Lebensbeziehung aufhalten.

Wer ist wählbar?

- Jede wahlberechtigte Person, die seit mind. drei Monaten ihren Aufenthalt im Wahlkreis hat
- Nicht wählbar ist:
...Wer infolge deutschen Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt
...Wer sich zum Zeitpunkt der Wahl wegen einer vorsätzlichen Straftat in Strafhaft oder in Sicherungsverwahrung befindet

Stimmzettel

- Gelber Stimmzettel: Wahl des Bürgermeisters
- Grüner Stimmzettel: Wahl Stadtratsmitglieder
- Hellblauer Stimmzettel: Wahl des Landrates
- Weißer Stimmzettel: Wahl der Kreisräte

Stimmverteilung

- Möglichkeiten der Stimmverteilung:
- Listenzettel => Jeder Kandidat der Liste erhält pro Namensnennung eine Stimme
- Kumulieren => Mehrere Stimmen für einen Kandida-

Weitere Fragen zur Kommunalwahl / zum Verfahren beantworten Ihnen gerne unsere Mitarbeiter im Wahlamt unter 08638/959-205 oder unter wahlamt@waldkraiburg.de.

- ten vergeben (höchstens drei Stimmen pro Kandidat)
- Panaschieren => Quer über den Stimmzettel einzelne Stimmen verteilen (höchstens drei Stimmen pro Kandidat)
- Gesamtstimmenzahl beachten (30 Stadtrat, 60 Kreistag)!

Was passiert, wenn man einem Kandidaten zu viele Stimmen gibt?

Wenn die Gesamtstimmenzahl nicht überschritten wird, gültig mit max. drei Stimmen

Was passiert, wenn man den Stimmzettel leer abgibt?

Der Stimmzettel ist ungültig.

Was passiert, wenn man sich verschreibt oder verrechnet?

Man kann sich einen neuen Stimmzettel aushändigen lassen.

Selbstverständlich kann man auch in aller Ruhe zu Hause wählen.

Nutzen Sie die Briefwahl und fordern Sie hierzu die Unterlagen an.

Stadt Waldkraiburg

Anmeldung zur Sportlerehrung

Zum 49. Mal ehrt die Stadt Waldkraiburg im Jahr 2026 im Rahmen der Sportlerehrung ihre herausragenden Sportler sowie Funktionäre. Die Planungen für die Ehrung haben bereits begonnen.

Laut der Ehrensatzung kommen alle Sportler in Frage, die in Waldkraiburg wohnen oder für einen Waldkraiburger Verein starten und einzeln oder mit einer Mannschaft im Jahr 2025 mindestens eine der nachfolgenden Qualifikationen erreicht haben:

- 1. Platz bei Regionalmeisterschaften (mind. Bezirksebene)
 - 1.-3. Platz bei Bayerischen Meisterschaften
 - 1.-8. Platz bei Deutschen Meisterschaften
 - Teilnahme mit oder ohne Medaillengewinn an Olympischen Spielen, Paralympics, Welt- und Europameisterschaften sowie Pokalwettbewerbe auf gleicher Ebene
- Bitte teilen Sie uns zusätzlich den Namen und die Anschrift des Trainers der zu ehrenden Personen oder Mannschaft mit. Die Trainer werden zu der Ehrung der erfolgreichen Sportler oder Mannschaft mit eingeladen.



Neben den Sportlern werden auch langjährige Funktionäre geehrt, die sich schon seit mindestens zehn Jahren um ihren Verein besonders verdient gemacht haben. Die vorgeschlagenen Funktionäre dürfen für ihre Arbeit noch nicht geehrt worden sein oder die Ehrung muss schon länger als 10 Jahre zurückliegen. Sollten Sie sich bezüglich der erfüllten Voraussetzungen unsicher sein (z. B. ob die letzte Ehrung schon länger als zehn Jahre zurückliegt), nehmen Sie die Funktionäre einfach in Ihre Meldung mit auf. Wir werden Ihre Angaben prüfen und erst vor kurzem Geehrte aus der Liste streichen.

Zur Untermauerung des Ehrungsabends wollen wir eine Power-Point-Präsentation mit den zu ehrenden Sportlern und Funktionären präsentieren. Neben den erzielten Erfolgen aus dem Jahr 2025 möchten wir ein Foto von den Sportlern oder Funktionären abbilden. Wir bitten Sie daher um Übersendung von Fotomaterial (am besten bei Ausübung Ihres Sports) von den vorgeschlagenen Sportlern, sowie Funktionären. Das digitale Fotomaterial schicken Sie bitte direkt an die E-Mailadresse (cora.jambor@waldkraiburg.de) – bitte nicht mehr als 10 MB pro E-Mail. Bitte füllen Sie die Formblätter (abrufbar unter www.waldkraiburg.de) für die Meldung der Sportler, Mannschaften und Funktionären aus. Die Formblätter schicken Sie bitte bis spätestens Freitag, 3. April an die Stadt Waldkraiburg, Frau Jambor, Steuerung und Kommunikation, Stadtplatz 26, 84478 Waldkraiburg, per Fax an 08638/959-200 oder per E-Mail an cora.jambor@waldkraiburg.de

Ohne DICH fehlt uns wer



WALDKRAIBURG
DIE STADT.



Azubis gesucht



Drei Jahre



Jetzt bewerben!

AUSBILDUNG ab September 2026 - VERWALTUNGSFACHANGESTELLTER (m/w/d)

Die Ausbildung bei der Stadt Waldkraiburg:

Die Stadtverwaltung ist die zentrale Anlaufstelle für fast alle Anliegen der Waldkraiburger Bevölkerung. Als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) in der Stadt Waldkraiburg gibt es in den einzelnen Abteilungen, Steuerung & Finanzen, Stadtentwicklung & Bürgerangelegenheiten, Generationen & Kultur vielseitige, spannende und verantwortungsvolle Aufgaben.

Die Ausbildung dauert drei Jahre.

In dieser Zeit werden Dir die theoretischen Grundlagen in der Berufsschule und an der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) vermittelt.

Im Rahmen deiner Berufsausbildung lernst Du alle Bereiche der Stadtverwaltung kennen und arbeitest dort im jeweiligen Team mit. Hier erfolgt der praktische Teil der Ausbildung.

Du lernst bei uns:

- ✓ Bürgerinnen und Bürgern zu beraten (persönlich, schriftlich, telefonisch)
- ✓ verschiedenste Anträge und Anfragen zu bearbeiten
- ✓ die rechtlichen Grundlagen der vielschichtigen Verwaltungsarbeit
- ✓ betriebswirtschaftliche Abläufe in der Stadtverwaltung
- ✓ in Projekten zu arbeiten
- ✓ uvm.

Unser Anspruch an Dich:

Du hast

- ✓ ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, sowie sichere Rechtschreibung
- ✓ ein gepflegtes Erscheinungsbild
- ✓ idealerweise Vorkenntnisse im Fach Rechnungswesen
- ✓ Interesse am Arbeiten mit Gesetzestexten
- ✓ die mittlere Reife oder einen besonders guten Qualifizierenden Mittelschulabschluss

Du bist

- ✓ eine sympathische, aufgeschlossene Person, die gerne Menschen hilft
- ✓ lernwillig, engagiert und hast einen logischen Sachverstand
- ✓ geübt und sicher im Umgang mit dem PC (Microsoft Office)

Unser Angebot an Dich:

Wir bieten Dir

- ✓ eine abwechslungsreiche, dreijährige Ausbildung in der gesamten Verwaltung
- ✓ ein attraktives Arbeitsumfeld in einem zukunftssicheren Beruf
- ✓ eine jährlich steigende Ausbildungsvergütung (1. Ausbildungsjahr 1.368,26 Euro, 2. Ausbildungsjahr 1.418,20 Euro, 3. Ausbildungsjahr 1.527,59 Euro)
- ✓ eine Jahressonderzahlung
- ✓ 30 Tage Urlaubsanspruch nach TVAöD
- ✓ Vermögenswirksame Leistungen
- ✓ betriebliches Gesundheitsmanagement
- ✓ eine attraktive betriebliche Altersvorsorge

Für Fragen und Auskünfte bin ich gerne für Dich da: Andreas Mader, Tel.: 08638 959-242, E-Mail: ausbildung@waldkraiburg.de

Schicke uns Deine Bewerbung bis zum **31.03.2026** über das Bewerbermanagementportal auf unserer Homepage unter www.waldkraiburg.de/stadt-verwaltung/karriere oder als PDF an ausbildung@waldkraiburg.de



ohne DICH
fehlt uns wer



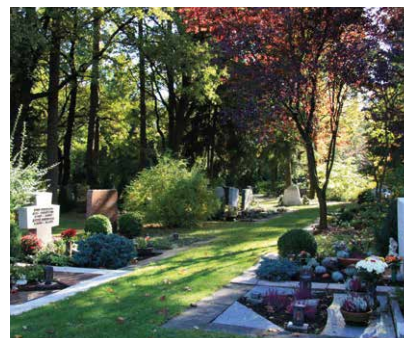
WALDKRAIBURG
DIE STADT.



Vollzeit



Waldfriedhof



Jetzt bewerben!

FRIEDHOFSGÄRTNER (m/w/d)

Die junge Stadt im Grünen

Waldkraiburg, im Herzen Oberbayerns, ist eine moderne Stadt - eine der jüngsten in ganz Deutschland - und mit rund 26.000 Einwohnern die größte Stadt im Landkreis Mühldorf a. Inn. Die Stadt bietet ein attraktives, vielschichtiges Kulturangebot sowie Sport- und Freizeitmöglichkeiten für jeden Geschmack. Unsere starke Wirtschaft ist innovativ und erfolgreich. Günstige Lebenshaltungskosten, exzellente Sozialstrukturen und vielfältige Bildungsangebote sorgen für eine hohe Lebensqualität.

Waldfriedhof Waldkraiburg

Der Waldfriedhof umfasst ca. 10 ha Grundfläche und hat einen parkähnlichen Charakter. Die gesamte Anlage wird von städtischen Mitarbeitenden gepflegt und bietet mit ihren Grünflächen und dem Teich eine angenehme Atmosphäre für Hinterbliebene. In enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung werden regelmäßig neue Bestattungskonzepte umgesetzt, wie die Baumbestattung und der Rosengarten.

Ihre Aufgaben bei uns:

- ✓ Vor- und Nachbereitung von Bestattungen (Grabfertigung für Erdbestattung mit Baggerarbeiten sowie Urnenbeisetzung)

- ✓ Durchführung gärtnerischer Tätigkeiten zur Pflege und zum Unterhalt des gesamten Friedhofsgeländes (Pflanzarbeiten, Mäharbeiten, Rückschnitt, Ausgrasen, Pflasterarbeiten)
- ✓ Neugestaltung und Bepflanzung von Grabstellen
- ✓ Unterstützung bei der Gräberauswahl von Angehörigen
- ✓ Unterhalt von Maschinen, Fahrzeugen (Wartungs- u. Unterhaltsarbeiten sowie Kleinreparaturen)
- ✓ Mitarbeit bei der Umsetzung neuer Bestattungskonzepte
- ✓ Winterdienst am Friedhof

Unser Anspruch an Sie:

Sie haben

- ✓ eine abgeschlossene Berufsausbildung oder verfügen über eine mehrjährige berufliche Erfahrung in einem (Garten-) Bauberuf
- ✓ idealerweise Erfahrung als Baggerführer bzw. Maschinist
- ✓ einen Führerschein der Klasse B
- ✓ möglichst vielfältiges, handwerkliches Geschick

Sie sind

- ✓ engagiert und arbeiten sorgfältig
- ✓ zuverlässig und handeln mit einer gewissenhaften Arbeitsweise
- ✓ gerne im Freien tätig und schätzen die Arbeit in der Natur
- ✓ teamfähig und arbeiten gerne mit anderen zusammen
- ✓ einfühlsam im Umgang mit Trauernden

Unser Angebot an Sie:

Wir bieten Ihnen

- ✓ eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit in der Entgeltgruppe 5 TVöD mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (u.a. betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, leistungsorientierte Bezahlung, Sachbezugskarte)
- ✓ Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ 30 Tage Urlaubsanspruch nach TVöD (Vollzeit)
- ✓ Vertraulichkeit der eingehenden Bewerbungen

Hinweis: Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Fragen und Auskünfte sind wir gerne für Sie da:

Sachgebietsleiter: Moritz Althammer, Tel.: 08638/959-127, E-Mail: moritz.althammer@waldkraiburg.de
Personal & Organisation: Gülden Karababa, Tel.: 08638/959-244, E-Mail: guelden.karababa@waldkraiburg.de

Senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 31.03.2026 über das Bewerbermanagementportal auf unserer Homepage unter www.waldkraiburg.de/karriere an die Stadt Waldkraiburg

Stadt Waldkraiburg**Rama dama am Samstag, den 21. März****Helfen Sie mit bei Waldkraiburgs großem Frühjahrsputz**

Unser diesjähriges „Rama dama“ in Waldkraiburg findet am Samstag, den 21. März statt. Bei diesem „Frühjahrsputz“ wollen wir wieder die öffentlichen Flächen im gesamten Stadtgebiet gemeinsam mit vielen freiwilligen Helfern von achtlos weggeworfenem Müll befreien.

Dabei hoffen wir dieses Jahr wieder auf zahlreiche Teilnahme und Unterstützung durch viele engagierte Bürger, die Waldkraiburger Vereine, Schulen und Kindergärten.

Es ist folgender Ablauf geplant:

Die Einzelpersonen treffen sich vor dem Rathaus und werden dann mit Greifzangen und Müllsäcken ausgestattet und in Gruppen und Sammelgebiete eingeteilt.

Die Gruppen treffen sich gleich bei ihren Sammelgebieten.

Es wird von 9.30 Uhr bis 12 Uhr Müll eingesammelt und an den vereinbarten Punkten deponiert.

Anschließend gibt es ab 12 Uhr als „Dankeschön“ für alle Teilnehmer im Bauhof in der Geretsrieder Straße 34 eine gemeinsame Brotzeit mit Getränken.

Um uns die Organisation zu erleichtern, bitten wir Sie, das Anmeldeformular auszufüllen und bis zum 9. März an uns zu senden.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.waldkraiburg.de.

Bitte beachten Sie, dass in Hecken und Dickicht aufgrund der Vogelbrut nicht vorgegraben werden soll.

Weiter möchten wir Sie noch vorher zu einem Abstimmungsgespräch herzlich einladen. Dieses findet am Donnerstag, den 19. März um 17 Uhr im Bauhof der Stadt Waldkraiburg, Geretsrieder Straße 34 statt.

Dabei wird nochmals der Ablauf der Aktion erklärt, die einzelnen Sammelgebiete werden auf die Gruppen verteilt, Greifzangen und Müllsäcke ausgegeben und Fragen be-



antwortet.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns ein Foto von Ihnen und dem gesammelten Unrat zur Verfügung stellen würden. Die Bilder möchten wir in unserer nächsten Stadtinfo (mit Ihrer Zustimmung) veröffentlichen. Die Fotos bitte an isabella.maerkl@waldkraiburg.de schicken.

Bitte teilen Sie uns auch besondere „Brennpunkte“ und andere „Auffälligkeiten“ mit, damit wir darauf in der kommenden Zeit mit geeigneten Präventivmaßnahmen reagieren können.

Sollten Sie noch Fragen geben, dann stehen Ihnen Frau Märkl (Tel. 08638/959-270) oder Frau Heinold-Peste (08638/959-1741) gerne zur Verfügung.

Staatliches Bauamt Rosenheim**Umbau des Knotenpunktes Pürtener Kreuzung:****Nach der Winterpause folgen Markierungsarbeiten sowie letzte Arbeiten an den Böschungen und Straßenrändern**

Das Luftbild zeigt den Stand der Arbeiten Mitte Januar 2026!

© Staatliches Bauamt Rosenheim

Ende des Jahres 2025 konnten die Asphaltierungsarbeiten im Bereich des Knotenpunkts Pürtener Kreuzung und am ehemaligen Bahnübergang Waldkraiburg abgeschlossen werden, seitdem rollt der Verkehr bereits auf der neuen Trasse. Sämtliche Vollsperrungen konnten aufgehoben werden; auch die für den Geh- und Radverkehr. Bleiben nur mehr letzte Restarbeiten.

Was unter anderem noch fehlt, sind wenige Meter Schutzplanke und Geländer entlang zweier Geh- und Radwege sowie die Fahrbahnmarkierungen im Bereich des neuen Kreisverkehrs in Höhe der Teplitzer Straße und unter der Bahnbrücke. Sobald das Wetter es zulässt, werden die Fahrbahnmarkierungen durchgeführt. Dabei kann es zu kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen kommen. Was außerdem noch erledigt werden muss, sind Arbeiten an den Böschungen und den Straßenrändern. Dazu gehört beispielsweise die Anlage des Straßenbegleitgrünes, also der Wiese am unmittelbaren Fahrbahnrand. Parallel dazu laufen am zuständigen Staatlichen Bauamt Rosenheim bereits die Planungen für die offizielle Verkehrsfreigabe des neuen Knotenpunkts Ende April. Zum Abschluss des umfangreichen Straßenbauprojektes ist ein Festakt für geladene Gäste geplant, in dessen Rahmen die neue Trasse gesegnet werden wird.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf der Projektseite des Staatlichen Bauamts Rosenheim auf www.link2.bayern/qpb3. Oder scannen Sie diesen QR-Code:





Stadtwerke Waldkraiburg

Winterdienst in Waldkraiburg: Gut vorbereitet durch den Winter



kleines Räumfahrzeug im Westpark unterwegs

Die Stadtwerke Waldkraiburg GmbH betreiben im Auftrag der Stadt den kommunalen Winterdienst. Ein kleiner Einblick: Der Winterdienst beginnt in der Regel um 4 Uhr morgens. Bei starkem Schneefall oder Eisregen kann der Einsatz auch früher starten. Wenn lediglich Streuarbeiten notwendig sind, sind diese meist bis etwa 8 Uhr abgeschlossen. Bei Bedarf wird der Winterdienst bis 21 Uhr abends fortgesetzt.

Für die Stadtwerke sind insgesamt zehn Räumfahrzeuge im Einsatz: vier große Fahrzeuge mit bis zu drei Meter breiten Räumschildern sowie sechs kleinere Fahrzeuge. Während die großen Fahrzeuge für den Straßenverkehr zuständig sind und auch mit Streusalz arbeiten, übernehmen die kleineren Fahrzeuge die Räumung von Geh- und Radwegen, Bushaltestellen, Übergängen sowie teilweise kleineren Straßen. Diese sind

mit jeweils rund einer Tonne Splitt beladen.

Die Straßen im Stadtgebiet sind nach Dringlichkeit in drei Stufen eingeteilt. Zur höchsten Priorität gehören unter anderem Berge, Durchgangs- und Verbindungsstraßen wie nach Ebing, St. Erasmus und bis zur Gemeindegebietsgrenze. Danach folgen Geh- und Radwege, Bushaltestellen sowie Behindertenparkplätze. Sackgassen und Stichstraßen werden zuletzt bedient. Besonders glättegefährdete Bereiche wie Pflasterflächen am Sartrouville-Platz oder Steigungsstrecken werden mehrfach gestreut.

Jedes Räumfahrzeug fährt eine festgelegte Route, die protokolliert wird und bis zu 50 Kilometer lang sein kann. Bei starkem Schneefall werden einzelne Straßen sowie Geh- und Radwege auch mehrfach angefahren. In den frühen Morgenstunden kommt es jedoch immer wieder zu Behinderungen durch parkende Autos oder Lkw. Zudem erfordern Brücken besondere Aufmerksamkeit, da der Beton von unten auskühlt und sich hier schneller Glätte bildet.

Pro Schicht sind zehn Fahrzeugführer sowie ein zweiköpfiger Handtrupp im Einsatz, der sich um Treppen und Ampelübergänge kümmert. Insgesamt gibt es zwei Schichten, die jeweils wochenweise eingeteilt sind. Nur in Ausnahmesituationen wird zusätzliche Verstärkung aus der anderen Schicht oder Subunternehmern angefordert. Eine Schicht kann bis zu zehn Stunden dauern.

Die Entscheidung über den Einsatz trifft pro Schicht ein Schichtleiter, der sogenannte „Rufer“. Er entscheidet in der Regel gegen 3 Uhr morgens, wann die Fahrzeuge ausrücken. Bei extremen Witterungsverhältnissen erfolgt der Einsatz entsprechend früher. Auch die Versorgung mit Streumaterial ist gesichert: Zum Saisonstart waren insgesamt 480 Tonnen Salz in vier Salzsilos eingelagert. Davon wurden bis Ende Januar rund 300 Tonnen verbraucht. Weitere 125 Tonnen Streusalz wurden bereits nachbestellt und geliefert. Der Einsatz von Streusalz folgt mit Bedacht und je nach Bedarf. Zusätzlich sind bisher etwa 100 Tonnen Splitt eingesetzt worden.

Stadtwerke Waldkraiburg

Hochbehälterreinigung sichert Trinkwasserqualität in Waldkraiburg

Eine zuverlässige und qualitativ hochwertige Trinkwasserversorgung ist eine der wichtigsten Aufgaben der Stadtwerke Waldkraiburg GmbH. Ein zentraler Bestandteil dieser Versorgung ist der Hochbehälter auf dem Glatzberg, der sich auf dem Gemeindegebiet von Heldenstein befindet. Von dort aus werden die Stadt Waldkraiburg sowie die Gemeinden Heldenstein und Rattenkirchen mit Trinkwasser beliefert. Der Hochbehälter liegt rund 50 Meter über dem Stadtgebiet von Waldkraiburg. Dadurch kann die Versorgung des gesamten Netzes im freien Gefälle erfolgen – energieeffizient und zuverlässig. Mit einem Fassungsvermögen von insgesamt rund 8 Millionen Litern Trinkwasser deckt der Hochbehälter etwa den Tagesbedarf des gesamten Liefergebiets an einem Hochsommertag ab.

Ein wesentlicher Bestandteil der Qualitätssicherung ist die jährliche Reinigung der vier Wasserkammern des Hochbehälters, die in den letzten Tagen begonnen hat. Dieser aufwendige und körperlich anspruchsvolle Prozess wird vollständig von geschultem Fachpersonal der Stadtwerke Waldkraiburg durchgeführt und sollte Ende Februar abgeschlossen sein.

Zunächst wird die zu reinigende Wasserkammer vollständig entleert – ein Vorgang, der bis zu 24 Stunden dauert. Währenddessen bleibt die Trinkwasserversorgung jederzeit sichergestellt, da der Hochbehälter redundant aufgebaut ist: drei Kammern bleiben stets mit



Eine leere Kammer wird durch Stadtwerke-Mitarbeiter desinfiziert

einwandfreiem Trinkwasser in Betrieb, während die eine Kammer gereinigt wird.

Nach der Entleerung beginnen die Begehung und Inspektion der Kammern. Wände und Böden werden auf bauliche Mängel, Beschädigungen oder Undichtigkeiten untersucht. Da die Kammern im Normalbetrieb nicht betreten werden dürfen, gelten dabei strenge Hygieneregeln: Die Mitarbeitenden tragen desinfiziertes Schuhwerk sowie spezielle Schutzkleidung, die ausschließlich für die Behälterreinigung verwendet wird. Anschließend werden Ablagerungen wie Kalk, Eisen und Mangan von der PE-Folienauskleidung entfernt. Diese Stoffe sind natürliche Bestandteile des Trinkwassers und gesundheitlich völlig unbedenklich. Die Reinigung erfolgt me-

chanisch und mit schonenden Wasserstrahlen. Dabei werden die Ablagerungen durch ein spezielles säurefreies Reinigungsmittel entfernt. Anschließend wird das Reinigungsmittel abgespült und die Desinfektion kann mit geeigneten Wasserstoffperoxid-Lösungen starten.

Alle eingesetzten Reinigungs- und Desinfektionsmittel sind unbedenklich und werden anschließend vollständig mit Trinkwasser abgewaschen, neutralisiert und aus der Kammer entfernt. Das anfallende Spülwasser wird pH-neutralisiert, bevor es in die Kanalisation eingeleitet wird.

Nach Abschluss der Reinigung wird die Kammer zunächst teilweise mit frischem Trinkwasser befüllt. Nach einer Standzeit von etwa 24 Stunden werden Wasserproben entnommen und in einem externen Labor untersucht. Erst wenn alle Anforderungen der Trinkwasserverordnung erfüllt sind, wird die Kammer vollständig befüllt und geht anschließend wieder in Betrieb und speist Wasser in das Trinkwassernetz ein.

Die jährliche Hochbehälterreinigung ist ein wichtiger Beitrag, damit die Bürgerinnen und Bürger in Waldkraiburg, Heldenstein und Rattenkirchen täglich qualitativ hochwertiges Trinkwasser nutzen können. Dank moderner Technik, regelmäßiger Investitionen und dem Einsatz des Fachpersonals der Stadtwerke Waldkraiburg bleibt die Trinkwasserversorgung auch in Zukunft sicher, zuverlässig und von bester Qualität.

Haus des Buches

Eintauchen, entdecken, wohlfühlen

Die Kinder- und Jugend-Ebene der Stadtbücherei

Wer die Kinder- und Jugendabteilung der Stadtbücherei betritt, merkt sofort: Hier geht es nicht nur ums Ausleihen von Büchern – hier geht es ums Ankommen, Stöbern und Wohlfühlen. Zwischen bunten Regalen laden Sitzsäcke zum Lümmeln ein, ein Strandkorb sorgt für Urlaubsgefühl beim Lesen, und im Märchenhaus werden Geschichten lebendig. Jugendliche finden in ihrer eigenen Bibliotheksecke ein gemütliches Sofa in Puzzle-Optik, perfekt zum Abtauchen in spannende Romane oder Comics.

Mit rund 10.000 Medien bietet die Abteilung eine beeindruckende Vielfalt: Vom ersten Bilderbuch über Leseanfängerbücher, Kinderromane und Sach- und Wissensbücher bis hin zu Jugendromanen ist für jedes Alter und jedes Interesse etwas dabei. Ergänzt wird das Angebot durch Spiele, Comics, Hörbücher und Tonies – ideal für ruhige Nachmittage ebenso wie für neugierige Entdeckerinnen und Entdecker.

Besonders wichtig: Alle Bereiche werden regelmäßig mit Neuerwerbungen aktualisiert. So gibt es immer wieder Neues zu entdecken. Ein aktuelles Beispiel zeigt unser



Hell und farbenfroh präsentiert sich die Kinderebene der Stadtbücherei © Stadt Waldkraiburg



Frisch eingetroffen in der Stadtbücherei sind u.a. aufregende Wissensbücher und fesselnde Erzählungen aus dem Reich der Tiere © Kristin Hotze, Stadtbücherei

Foto mit frisch eingetroffenen Tierbüchern – von liebevoll erzählten Abenteuern bis hin zu spannenden Sachbüchern über die faszinierende Welt der Tiere.

Die Kinder- und Jugendabteilung der Stadtbücherei ist damit ein Ort,

- an dem Lesen Spaß macht,
- an dem man gemeinsam Zeit verbringen kann
- und an dem Geschichten ein Zuhause haben.

Ob für einen kurzen Besuch nach der Schule, einen gemütlichen Familiennachmittag oder einfach zum Stöbern: Ein Besuch lohnt sich immer – auch (oder gerade) dann, wenn man schon länger nicht mehr da war.

Das Büchereiteam und der ehrenamtliche Freundeskreis der Bücherei freuen sich auf viele kleine und große Leser!

Von Bilderbuch bis Debatte:

Das März-Veranstaltungsprogramm im Haus des Buches

Ob Austausch, Spiel oder gemeinsames Nachdenken: Die Stadtbücherei und ihre Kooperationspartner laden im März wieder zu vielfältigen Veranstaltungen ein. Von geselligen Gesprächsrunden über kreative Angebote für Kinder bis hin zu Diskussionsformaten zu Literatur, Philosophie und Politik ist für unterschiedliche Interessen und Altersgruppen etwas dabei. Alle Angebote stehen im Zeichen der Begegnung und des gemeinsamen Erlebens.

- Den Start macht der **Bücherplausch**. Das gemütliche Beisammensein mit Lektüre und Gespräch findet diesmal statt am Dienstag, den 3. März um 14.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.
- Es geht weiter mit dem **Stammtisch Philosophie** am Donnerstag, den 5. März um 10 Uhr. In angenehmer Gesellschaft wird über ein aktuelles oder weiterhin relevantes Thema diskutiert. Zum Einfach-Vorbeikommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich
- Der 2. **Spieletreff** des Seniorenbeirats steigt am Samstag, 7. März ab 10.30 Uhr. Eingeladen sind alle Spielefans von 4 – 99. Die Teilnahme ist kostenlos; eine Voranmeldung bei Birgit Obermaier ist erbeten unter 0151 65 12 70 71
- Lust auf Ostern macht die Grundschulkindern die **Erzählwerkstatt** am Donnerstag, den 12. März um 15.30 Uhr. Nach dem Bilderbuch bastelt ihr eine Osterüberraschung. Die Teilnahme ist kostenlos; eine Voranmeldung in der Stadtbücherei ist notwendig

- Der Stammtisch Politik ist quasi der „Zwilling zur Philosophie“. Ihn gibt's am Donnerstag, den 19. März um 10 Uhr.
- Am Donnerstag, den 26. März um 15.30 Uhr dürfen sich Kindergartenkinder ab 3 Jahren in der **Erzählwerkstatt** über eine tolle Ostergeschichte und danach übers Basteln freuen. Die Teilnahme ist kostenlos; eine Voranmeldung in der Stadtbücherei ist notwendig
- Der **Literaturkreis** tauscht sich am Donnerstag, den 26. März um 19 Uhr über Bernhard Schlinks Roman „Das späte Leben“ aus. Neueinsteiger sind herzlich willkommen; eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Unkostenbeitrag: 3€

Öffnungszeiten

Mittwoch 10-18 Uhr
Donnerstag 10-18 Uhr
Freitag 10-18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr

Kontaktdaten

Stadtbücherei im Haus des Buches
Siemensstraße 2
Telefon 08638 959-260
E-Mail: stadtbuecherei@waldkraiburg.de
www.stadtbuecherei-waldkraiburg.de



Spaß und ein fröhliches Miteinander gibt's beim Spiele-Treff in der Stadtbücherei; © Stadtbücherei



VERANSTALTUNGSKALENDER

DATUM	UHRZEIT	THEMA	VERANSTALTUNGSORT
So, 02.03.25	13.00 Uhr	Sektfilm: „Könige des Sommers“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Di, 03.03.26	14.30 Uhr	Bücherplausch	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Di, 03.03.26	19.00 Uhr	Informationsveranstaltung Baugebiet Waldkraiburg West	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Di, 04.03.25	20.00 Uhr	Sektfilm Wiederholung „Juror 2“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Do, 05.03.26	10.00 Uhr	Stammtisch „Philosophie“	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Do, 05.03.26	20.00 Uhr	La Bohème, ABO M	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Fr, 06.03.26	14.00 Uhr	Reparatur-Café	Projektehaus JAGUS, Emil-Lode-Str. 2
Sa, 07.03.26	10.30 Uhr	Spieletreff des Seniorenbeirats für Alt + Jung	Haus des Buches, Siemensstraße 2
So, 08.03.26	08.00 Uhr	Kommunalwahl	in Ihrem Wahllokal
So, 09.03.25	13.00 Uhr	Sektfilm: „Der Lehrer der das Meer versprach“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Di, 11.03.25	20.00 Uhr	Sektfilm Wiederholung: „Könige des Sommers“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Do, 12.03.26	15.00 Uhr	Erzählwerkstatt für Grundschulkinder	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Do, 12.03.26	15.00 Uhr	Sprechstunde der Sozialreferentin Chrisine Blaschek	Rathaus, Stadtplatz 26
Sa, 14.03.26	20.00 Uhr	Black Mountain, ABO S	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
So, 15.03.26	15.00 Uhr	Klick-Klack-Theater: Kasperl als Nachtwächter	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Di, 10.03.26	15.00 Uhr	PC Treff für Jung und Alt	Projektehaus JAGUS, Emil-Lode-Str. 2
So, 16.03.25	13.00 Uhr	Sektfilm: „The Brutalist“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Di, 18.03.25	20.00 Uhr	Sektfilm Wiederholung: „Der Lehrer der das Meer versprach“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Mi, 18.03.26	20.00 Uhr	Holger Paetz: „Fürchtet Euch!“ - Kabarettistische Bußpredigt	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Mi, 19.03.25	15.00 Uhr	Nachmittagskino: „Der Buchspazierer“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Do, 19.03.26	10.00 Uhr	Stammtisch „Politik“	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Do, 19.03.26	16.00 Uhr	Knödelfest	Adalbert-Stifter-Seniorenwohnen, Münchener Platz 13
Fr, 20.03.26	14.00 Uhr	Reparatur-Café	Projektehaus JAGUS, Emil-Lode-Str. 2
Sa, 21.03.26	09.00 Uhr	Tag der offenen Tür im Gymnasium	Gymnasium Waldkraiburg
Sa, 21.03.26	09.30 Uhr	Rama Dama 2025	Waldkraiburger Stadtgebiet
Sa, 21.03.26	19.00 Uhr	„Varietino - Ein einzigartiger Deal“, Dinner-Tanztheater mit dem TSC Weiß-Blau	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Sa, 21.03.26	20.30 Uhr	Earth Hour	Stifter Café, Münchner Platz 13
Di, 24.03.26	15.00 Uhr	PC Treff für Jung und Alt	Projektehaus JAGUS, Emil-Lode-Str. 2
Di, 24.03.26	18.00 Uhr	Stadtentwicklungs-, Bau- und Umweltausschuss	Rathaus Sitzungssaal, Stadtplatz 26
Mi, 25.03.26	19.00 Uhr	Infoabend zum Übertritt ans Gymnasium	Gymnasium Waldkraiburg
Do, 26.03.26	15.30 Uhr	Erzählwerkstatt für Kindergartenkinder	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Do, 26.03.26	18.00 Uhr	Kultur- und Sportausschuss	Rathaus Sitzungssaal, Stadtplatz 26
Do, 26.03.26	19.00 Uhr	Literaturkreis	Haus des Buches, Siemensstraße 2
So, 23.03.25	13.00 Uhr	Sektfilm: „Pfau bin ich echt?“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Di, 25.03.25	20.00 Uhr	Sektfilm Wiederholung: „The Brutalist“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Mi, 25.03.26	20.00 Uhr	Irish Spring Festival	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Di, 01.04.25	20.00 Uhr	Sektfilm Wiederholung: „Pfau bin ich echt?“	Cineplex, Daimlerstraße 55

Weitere Termine finden Sie im Veranstaltungskalender
unter www.waldkraiburg.de.

Haus der Kultur

Rein ins Kultur-Frühjahr!

BLACK MOUNTAIN
PSYCHOTHRILLER DER EXTRAKLASSE VON BRAD BIRCH
Samstag, 14. März, 20 Uhr

Haben Sie schon einmal in einer alten Hütte im Wald mit knarrenden Türen übernachtet? Einer Hütte, gefüllt mit Stephen-King-Büchern? Mit Brad Birchs „Black Mountain“ erwartet die Zuschauer ein Psychothriller, der diesen Namen mehr als verdient hat.

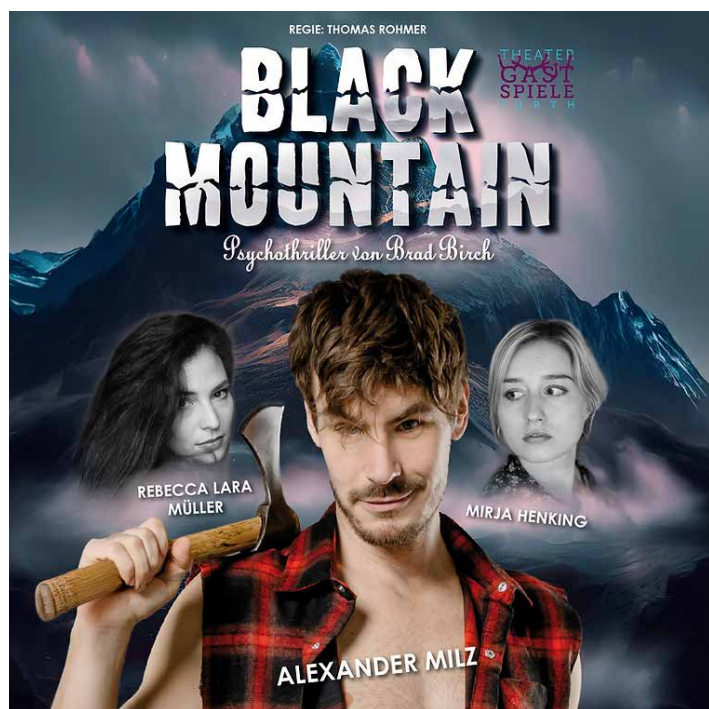
Rebecca und Paul sind in diesem einsamen Haus in Bergen. Sie wollen ihre Beziehung retten und an diesem abgelegenen Ort einen Neuanfang wagen – kein einfacher Urlaub: Mit getrennten Schlafzimmern, weg von den Erinnerungen, von Fehlern in der Vergangenheit. So erlegen sie sich die Regeln auf, dass sie sich gegenseitig zuhören sowie ehrlich und fair zueinander sein müssen. Eines lernen die beiden schnell: Man kann nicht immer davonlaufen, denn sie werden beobachtet. . .

Ist ihnen eine von Pauls Affären hier in die Berge nachgereist? Wer führt was im Schilde? Warum ist die Axt auf einmal auf mysteriöse Weise verschwunden? Ein nervenaufreibender und spannender Thriller über Betrug und Verzeihen wird entfacht. Hochspannung von der ersten bis zur letzten Minute. Immer wieder wendet sich das Blatt, immer wieder treten neue versteckte Überraschungen auf und das Publikum wird durchgehend auf Trab gehalten.

Dabei spielt in „Black Mountain“ das Licht eine ganz besondere Rolle: Blitze, flackernde Lichter, Taschenlampen aber auch furchterregende Dunkelheit lassen eine unsagbare Spannung im Publikum entstehen. Die hochmoderne Beleuchtung schafft eine unglaublich eindringliche Atmosphäre, sie betäubt auf die mächtigste Weise – durch die Kraft der Suggestion.

Das Stück liefert schlagfertige und bissige Dialoge und es wird sich zeigen, dass das, was Sie tatsächlich sehen, nicht so wichtig ist, als das, was Sie nicht sehen. . .

Eintritt: € 26 | 22 | 16



© Theatergastspiele Fürth

KARTEN ERHÄLTICH UNTER 08638 / 959-313, IM HAUS DES BUCHES ZU DEN AKTUELLEN ÖFFNUNGSZEITEN UND AN DER ABENDKASSE, EINE STUNDE VOR VERANSTALTUNGSBEGINN.

IRISH SPRING FESTIVAL
FESTIVAL OF IRISH FOLK MUSIC 2026
Mittwoch, 23. März, 20 Uhr

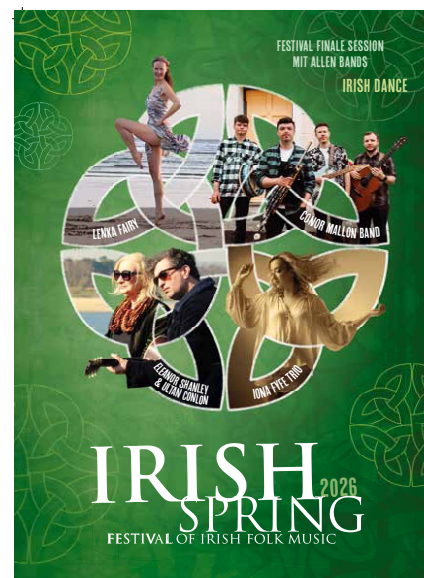
Auch 2026 präsentiert das Irish Spring Festival wieder eine feine Auswahl an Folk Music aus keltischen Regionen!

Den Anfang der diesjährigen Show machen zwei Legenden irischer Balladengesänge – Eleanor Shanley und Ultan Conlon. Eleanor hat bereits 2023 das Irish Spring Festival Publikum mit ihrer wunderbaren Stimme begeistert. Für das Festival 2026 konnte sie den Folksänger Ultan Conlon als Gesangspartner gewinnen. Sie dürfen gespannt sein!

Die Conor Mallon Band aus Nordirland setzt als Quartett die Show fort und lässt es, u.a. durch den exzellenten Uilleann Piper Conor Mallon, der einigen noch von der Band Connla bekannt sein dürfte, so richtig krachen.

Als weitere Band steht das Iona Fyfe Trio auf der Bühne. Iona Fyfe gilt als eine der begabtesten jungen Folk-Sängerinnen Schottlands, was nicht zuletzt dadurch bestätigt wird, dass sie bereits den renommierten „Musician of the Year at the MG ALBA Scots Trad Music Awards“ Titel ihr Eigen nennen darf.

Als Tänzerin konnte zudem wieder Lenka Fairy gewonnen werden, die bereits 2025 das Publikum in ihren Bann gezogen hat.



© Moreth Theater Company

Die Künstlerin zeichnet neben der großen Liebe zum irischen Steptanz auch ein großes Interesse an irischer Kultur aus, was sie vortrefflich in Ihre Auftritte einzubringen weiß.

Eintritt: € 32 | Abendkasse: € 34

KLICK-KLACK-THEATER
IM HAUS DER KULTUR
jeweils sonntags, 15 Uhr

Sonntag, 15.03.2026 · 15 Uhr
Kasperl als Nachtwächter

Klick-Klack-Theater (für Kinder ab 3 Jahren)



Sonntag, 19.04.2026 · 15 Uhr
Der Froschkönig

Klick-Klack-Theater (für Kinder ab 3 Jahren)



Ort: Haus der Kultur, Black Box
Eintritt: 8,- € | Tageskasse: 10,- €

Spieldauer jeweils 40 bis 45 Minuten



Stadt Waldkraiburg

Rückblick:

Erfolgreicher Faschingsumzug und -treiben mit neuer Route

Seniorenbeirat Waldkraiburg

Walking-Gruppe des Seniorenbeirats

Gemeinsam aktiv – Machen Sie mit!

Sind Sie gerne an der frischen Luft und möchten sich regelmäßig bewegen? Dann kommen Sie zu unserer Walking Gruppe

- Regelmäßige Walking-Treffen in der Umgebung
- Für Einsteiger und Fortgeschrittene geeignet
- Offene, freundliche Atmosphäre

Wann und wo?

Wöchentlich, montags um 13 Uhr

Treffpunkt im Stadtpark am Pavillon

Interessiert?

Alle, die mitmachen möchten oder Fragen haben, sind herzlich eingeladen, sich zu melden.

Kontakt: Birgit Obermaier, mobil: 015165127071 oder kommen Sie einfach zum Treffen am Stadtpark Pavillon vorbei.



PcTreff für Jung und Alt

Individuelle Fragen zu
PC und Smartphone

Wir beantworten Ihre Fragen zu PC und Handy

- Smartphone benutzen
- Fotos auf den PC übertragen
- E-Mails schreiben/sendern
- Kontakte, Kamera, WhatsApp
- Internet/Browser nutzen...

Die nächsten Termine für den PC-Treff sind:

am 10. und 24. März

jeweils von 15 – 17 Uhr

im AWO Projektheus JAGUS in der Emil-Lode-Straße 2.

Die Veranstaltungen sind kostenlos, ein kleiner Unkostenbeitrag ist willkommen.

Seniorenbeirat Waldkraiburg

Eine Initiative des Seniorenbeirats

Gemeinsam reisen im Alter

Der Waldkraiburger Seniorenbeirat hat seit einiger Zeit eine Gruppe, die sich an Reise-freudige im fortgeschrittenen Alter wendet. An jedem zweiten Dienstag im Monat trifft man sich im Haus am Ölberg bei der evangelischen Kirche. Dabei werden Erfahrungen ausgetauscht, Teilnehmer können über interessante Reisen berichten und Themen, die für alle interessant sein könnten, werden angesprochen. Beim nächsten Treffen im Februar geht es um allgemeine Tipps, Planungshilfen und Reisemöglichkeiten. Für 2026 sind ein Ausflug nach Passau und eine mehrtägige Reise nach Dresden geplant.



© pixabay



Wir reparieren weil es uns Spaß macht und wir einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten wollen.

Selbst wenn ein Gerät nicht repariert werden kann, gewinnen wir dadurch eine wichtige Erkenntnis: "Die Sachen können jetzt beruhigt entsorgt werden."

6. und 20.

März 2026

jeweils von

14:00 - 16:00 Uhr

Seniorenbeirat Waldkraiburg

Tel. 01701883940

www.seniorenbeirat-waldkraiburg.org

In Kooperation mit:

Projektehaus JAGUS

Emil-Lode-Str. 2

84478 Waldkraiburg

Tel. 08638 8888 0

Machen Sie mit!

Stadträtsel Waldkraiburg

Zu gewinnen gibt es drei „Waldkraiburger“ Einkaufsgutscheine im Wert von je 10 €

Frage: Wann finden die Kommunalwahlen 2026 statt?

Antwort: ☐ 8. März

☐ 15. März

Ihr Name: _____

Straße: _____ Ort: _____

Bitte die richtige Antwort ankreuzen, Coupon ausschneiden, in frankiertem Umschlag an die Stadt Waldkraiburg schicken oder dort einstecken/abgeben. Einsendeschluss: 27. März 2026. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Vergütung in bar ist nicht möglich. Wir verarbeiten Ihre Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Gewinnspielteilnahme zugesendet haben, ausschließlich für die Auslosung, Dokumentation und Gewinnerbenachrichtigung.



Carreratage

Autorennen in Waldkraiburg...?

Ja es finden in unserer Stadt die Carrera Autorennstage statt. Anfangs in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde am Münchener Platz und nun zum achten Mal in der Bunkerkirche der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde am Martin-Luther Platz, wo uns dankenswerter Weise der Raum zur Verfügung gestellt wird:

Von Donnerstag, dem 23. April bis Samstag, 25. April am Donnerstag und Freitag mit freiem Training von 15 bis 19 Uhr, am Samstag von 14 bis 16 Uhr noch einmal freies Training,

dann ein Qualifying und anschließend ein Rennen mit drei mal sieben Runden auf gestellten Fahrzeugen!!!

Es gibt keine Altersbeschränkung, es gibt einen Achter Rundkurs mit 6 Fahrspuren und 20 Meter Strecke und einen anspruchsvolleren mit vielen Kurven und 14 Meter Strecke für die Rennsportfreunde! Herzliche Einladung!

Kontakt: Jürgen Gutzeit 08638-83226 oder JuergenGutzeit@gmx.de



Cineplex Waldkraiburg

Sonntagsfilm & Sekt

Besonderes Kinoprogramm im März

Szenenbild The Brutalist

Immer sonntags um 13 Uhr (Wiederholung dienstags 20 Uhr) präsentiert das Cineplex Waldkraiburg eine ausgesuchte Arthouse-Perle. Dazu serviert das Kino-Team bei den Sonntagsvorstellungen ein Gläschen Sekt.

In dieser Reihe sehen Filmfreunde Werke, die auf den Festivals in Berlin, Cannes oder Venedig ihre Premieren gefeiert haben, Filme, die mehrfach preisgekrönt wurden und Filme von herausragenden Regisseuren aus Deutschland, Europa und der Welt.

Sonntag, 2. März, 13 Uhr: Könige des Sommers / Wiederholung: Dienstag 11. März, 20 Uhr
Dienstag, 4. März, 20 Uhr: Wiederholung Juror 2

Sonntag, 9. März, 13 Uhr: Der Lehrer der das Meer verspricht / Wiederholung: Dienstag 18. März, 20 Uhr

Sonntag, 16. März, 13 Uhr: The Brutalist / Wiederholung: Dienstag, 25. März, 20 Uhr

Sonntag, 23. März, 13 Uhr: Pfau bin ich echt? / Wiederholung: Dienstag, 1. April, 20 Uhr

NR. 2 | MÄRZ 2026

Adalbert Stifter Seniorenwohnen

Zeit zum Durchatmen:

Verhinderungspflege im ASW Waldkraiburg

Ab dem 01.03.2026 bietet das ASW Adalbert Stifter Seniorenwohnen in Waldkraiburg Verhinderungspflege an.

Hintergrund ist, dass die Kurzzeitpflegemöglichkeiten aufgrund fehlender Plätze stark begrenzt sind. Mit diesem Angebot möchten wir pflegende Angehörige gezielt entlasten.

Verhinderungspflege ist eine Leistung der Pflegeversicherung und greift, wenn Angehörige vorübergehend verhindert sind – etwa bei Urlaub oder Krankheit.

Gleichzeitig können wir Menschen nach einem Krankenhausaufenthalt unterstützen, die vor der Rückkehr in ihre eigene Wohnung noch Zeit zur weiteren Genesung benötigen.

Unser Team sorgt in dieser Phase für eine fachlich kompetente Pflege, individuelle Betreuung und eine sichere Umgebung. So schaffen wir Entlastung für Familien und geben pflegebedürftigen Menschen Stabilität und Unterstützung.

Beratungsgespräche und Buchungen sind möglich unter buero@heimwerk-gruppe.de.

Buchen Sie Ihren Beratungstermin!

KOSTEN & ORGANISATION

Die Abrechnung erfolgt gemäß den geltenden Pflegekassen-Leistungen (Verhinderungspflege nach §39 SGB XI).

Gerne erklären wir Ihnen:

- welche Kosten übernommen werden
- welche Zuzahlungen ggf. entstehen
- wie lange die Verhinderungspflege möglich ist

JETZT BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Situation

E-Mail: buero@heimwerk-gruppe.de

Beratung ist unverbindlich & persönlich.
Ansprechpartner: Herr Forster & Frau Dittrich

ERFAHREN SIE MEHR AUF UNSERER HOMEPAGE

Stadt Waldkraiburg

Mikrozensus 2026 startet: 130 000 Bürger werden befragt

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 65 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen die befragten Personen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensus-Erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden die Haus-

Bayerisches Landesamt für Statistik



halte ausführlich über die Erhebung informiert. Die Fragen des Mikrozensus können entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantwortet werden. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die sorgfältig ausgewählt und für die Durchführung der Interviews umfassend geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Dabei werden die Ergebnisse in aggregierter Form veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich ist.

Reha Sportverein

Sporttermine im März

Es trainiert:

die Diabetiker/COPD - Gruppe

von 17.30 bis 18.30 Uhr

die Gymnastikgruppe

von 17.30 bis 18.30 Uhr

die Herzsportgruppe von 18.30 bis 20 Uhr

die Orthopädiegruppe

von 18.30 bis 19.30 Uhr

jeweils Freitag in der Dreifachturnhalle
des Gymnasiums

Folgende Termine treffen hier zu:

6. März / 13. März / 20. März / 27. März

Die Nordic-Walkinggruppe trainiert je-
weils am Mittwoch.

Treffpunkt am Parkplatz am Eisstadion
um 15 Uhr

Folgende Termine treffen hier zu:

4. März / 11. März / 18. März / 25. März

Die Kegler trainieren jeweils am Dienstag
auf den Bahnen im Sportzentrum Aschau
von 17 bis 20 Uhr

Folgende Termine treffen hier zu:

3. März / 10. März / 17. März / 24. März
/ 31. März

Die Sparte Wassergymnastik trainiert je-
weils am Dienstag, von ca. 15 bis 16 Uhr
in der Schulschwimhalle

Folgende Termine treffen hier zu:

3. März / 10. März / 17. März / 24. März
/ 31. März



Die Nordic-Walking-Gruppe bei der Überfahrt über den Inn zur Aussentour in den Innauen.

Da kann der Frühling kommen !!!

Gartenpflege von JAGUS

Projektheus
jagus AWO



✓ Rasen mähen

✓ Hecken / Sträucher schneiden

✓ Pflanzungen (in kleinem
Rahmen)

✓ Entsorgung von Grünut

Weitere Arbeiten auf Anfrage

Arbeiterwohlfahrt

Projektheus Jagus

Emil-Lode-Str. 2, 84478 Waldkraiburg

Tel.: 08638/8888-0

jagus@awo-muehldorf.de

www.projektheus-jagus.de





Gymnasium Waldkraiburg

Tag der offenen Tür am Gymnasium

Das Gymnasium Waldkraiburg öffnet am Samstag, 21. März, von 9.00 bis 12.00 Uhr, seine Türen. Die Besucher erwarten an diesem Tag spannende Angebote zum Mitmachen, naturwissenschaftliche Experimente, Einblicke in fremde Kulturen und Sprachen, Kunst, Musik und vieles mehr. Außerdem besteht die Möglichkeit, das Schulgebäude kennenzulernen, mit Schülern, der Schulleitung und den Lehrern zu sprechen. Ein Informationsabend für die Eltern zum Übertritt aus den Grundschulen findet am Mittwoch, 25. März um 19 Uhr statt.



Gymnasium Waldkraiburg

Gymnasium Waldkraiburg zeigt ein großes Herz für Tiere



Die AG Miteinander des Gymnasiums Waldkraiburg nimmt in vielerlei Hinsicht ihr großes Engagement, ein couragiertes Schulleben zu gestalten, wahr. So hat sie in den vergangenen Wochen keine Mühen gescheut, um das örtliche Tierheim zu unterstützen. Durch einen Aufruf, den das Tierheim in sozialen Medien startete, um vor allem auf den immensen Neuzugang an Tieren, besonders an ungewollten Kitten während der Sommermonate, aufmerksam zu machen, sah sich die AG Miteinander motiviert, eine außergewöhnliche Hilfeleistung für die im Tierheim abgegebenen Tiere zu initiieren. Für die Mitglieder der AG war nun das Ziel ihrer nächsten Aktion klar: So viele Futterspenden wie nur möglich in allen Klassen aller Jahrgänge zu sammeln. Mit eigens entworfenen Spendenlisten wurde jeder Klasse dieses Projekt vorgestellt. Die Spendenbereitschaft der gesamten Schulfamilie war überwältigend. So stellte jede Klasse nicht nur einen Karton mit dringend benötigtem Tierfutter zur Verfügung, sondern es konnten auch über 400 € an Geldspenden für das Tierheim gesammelt werden. Mit Stolz und viel Freude wurden alle Spenden an die Tierheimleiterin, Gaby Irber, übergeben. Die AG Miteinander bedankt sich bei allen, die diese Spendenaktion überhaupt möglich gemacht haben.

Krippe Farbenfroh

Farbenfroher Partyspaß in der Krippe

Bunt, fröhlich und kindgerecht wurde der Fasching gefeiert. Mit farbenfroher Dekoration, Musik und liebevoll gestalteten Angeboten erlebten die Kinder einen besonderen Vormittag voller Freude und Gemeinschaft.

Verkleidungen luden zum spielerischen Ausprobieren ein, ohne Zwang und immer im eigenen Tempo der Kinder. Bewegungsspiele und Faschingslieder sorgten für ausgelassene Stimmung. Solche Feste haben in der frühkindlichen Bildung einen hohen Stellenwert: Sie fördern Gemeinschaft, Orientierung im Jahreslauf und schaffen positive Erinnerungen. Der Fasching zeigt, wie mit wenig Aufwand und viel Herz ein bedeutungsvolles Moment für die kleinsten entstehen kann.



TSC Weiß-Blau 70 e.V.

Varientino

Ein einzigartiger Deal

Skandale, Liebschaften – Geld, Macht und Intrigen und das inmitten der herrschenden Prohibition. 25 Tänzer und 7 Schauspieler entführen die Zuschauer in das Jahr 1926, als sich drei amerikanische Familien für einen einzigartigen Deal zusammentun. Doch kaum ist der Deal gemacht, nehmen die unterschiedlichsten Verwicklungen ihren Lauf.

Das Lustspiel in zwei Akten hat am Samstag, den 21. März Premiere im Haus der Kultur. Weitere Aufführungen werden gespielt am Samstag, 11. und Sonntag, 12. April in der Gemeindehalle Aschau und am Samstag, den 25. April im Bürgerzentrum Burgkirchen. Kartenvorverkauf und Infos unter www.tsc-tanztheater.de oder Handy 0171 85 95 873.



EC Ebing

Alexander Anzinger: Erfolgreicher Stocksportler mit klaren Zielen für 2026



Alexander Anzinger mit Dr. Christiane Schenderlein, Ministerin für Sport und Ehrenamt

Alexander Anzinger zählt zur nationalen Spitze im Stocksport. Der 27-jährige Prozessoptimierer bei der Firma ODU startet sportlich für seinen Heimatverein EC Ebing. Mit dem Stocksport begann er bereits im Alter von elf Jahren. Nach ersten Erfolgen im klassischen Stockschießen wechselte er zum Weitschießen, wo er früh auf nationaler und internationaler Ebene auf sich aufmerksam machte.

Bereits im Jugendbereich feierte Anzinger zahlreiche Erfolge, darunter mehrere deutsche Meistertitel, den Vize-Europameistertitel sowie den Junioren-Doppelweltmeistertitel in der U23-Klasse. Seit seinem ersten internationalen Einsatz im Jahr 2013 ist er durchgehend Teil der Nationalmannschaft und fester Bestandteil des Kaders.

Seit 2022 startet Anzinger im Herrenbereich und setzte dort seine Erfolgsserie fort. Zu seinen größten Erfolgen zählen der Mannschaftsweltmeistertitel sowie der Doppelweltmeistertitel im Weitschießen im Einzel und mit der Mannschaft im vergangenen Jahr.

Ein besonderer Höhepunkt seiner Karriere war die Verleihung des Silbernen Lorbeerblattes Anfang Januar 2026 in Berlin. Die höchste sportliche Auszeichnung der



Bundesrepublik Deutschland wurde ihm in feierlichem Rahmen von Dr. Christiane Schenderlein, Ministerin für Sport und Ehrenamt, überreicht. Für Anzinger ein sehr außergewöhnlicher und besonderer Moment.

Der Fokus liegt nun auf der Europameisterschaft Anfang März 2026. Dort strebt Alexander Anzinger eine Treppchen- bzw. Stockerlplatzierung an. Die Vorbereitung darauf läuft bereits auf Hochtouren.

Grundschule an der Beethovenstraße

Schulhund im Einsatz

Donnerstag ist Tessie-Tag.

Tessie ist der Schulhund von Frau Piekart, den sie jeden Donnerstag in die Klasse 1b mitbringt. Für viele Kinder ist der Hund im Klassenzimmer etwas ganz Besonderes, weil sie zuhause kein Tier halten können. Schon nach wenigen Wochen hatten sich alle



Ängste vor einem Hund gelegt und die Kinder genießen es, während der Mathe- oder Deutschstunde den Hund unter dem Tisch zu streicheln. Manchmal wandert Tessie von einem Kind zum anderen, manchmal legt sie sich zu den arbeitenden Kindern dazu (siehe Foto), manchmal zieht sie sich in ihr Körbchen zurück und schläft. Dann ist die Klasse besonders leise und nimmt Rücksicht auf die vierbeinige Mitschülerin. Diese tiergestützte Pädagogik kommt bei Kindern, Eltern und Schulleitung sehr gut an. Die Kinder

lernen Rücksicht zu nehmen, wirken in der Gegenwart des Hundes entspannter, bauen Ängste ab und Selbstvertrauen auf, lernen bei kleinen Diensten rund um den Hund Verantwortung zu übernehmen und kommen voll Freude in die Schule und wieder nach Hause.

Mach' mit

14.3.26, 14:00-18:00

SPIELZEUG BASAR + FAHRZEUGE

VHS Geschäftsstelle
Graslitzerstr. 17 • Waldkraiburg
ORGANISIERT VOM ELTERNBEIRAT KITZ
MIT LECKEREM KUCHENANGEBOT

More information & how to join:



BUND Naturschutz

Elegante Ziegenböcke und Kunst am Baum



Die ehemalige Kiesgrube in Heldenstein ist heute ein echtes Naturschutz-Juwel. Seit Jahren kommen in jedem Frühjahr viele freiwillige Helfer in die mediterran anmutende Weidelandschaft nach Heldenstein. Ausgestattet mit Motorsägen, Heckenschere, festen Schuhen und dicken Handschuhen rücken sie den Weiden zu Leibe. Denn hier wird eine Graslandschaft gepflegt, wie es sie vor der Einführung der industriellen Landwirtschaft noch überall gegeben hat.

Weidetiere wie Rinder, Pferde, Esel, Schafe und Ziegen zogen in großen und kleinen Herden umher, behütet von Hirten. Eingezäunt waren nur die Bauerngärten, nicht die Tiere. Der Dung der Grasfresser versorgte den Boden mit Nährstoffen.

Inzwischen sind solche ausgedehnten Weideflächen mit einem Mosaik aus unterschiedlichen Strukturen selten geworden. Es gibt sie nur noch als Almen in den Bergen und in verschiedenen meist von Naturschutzverbänden betreuten Weidelandschaften, die leider einen Inselcharakter haben. Es sind zu wenige, sie sind zu klein und sie sind nicht ausreichend untereinander vernetzt.



Weiden sind hart im Nehmen. Egal wie gründlich sie gekürzt und beschnitten werden, sie treiben wieder aus, teilweise in beeindruckenden Formen. Fast 40 Menschen kamen Anfang Februar zur alljährlichen „Ausholzaktion“. Die Profis wie hier mit der Motorsäge und mit Leitern. Alle anderen sind mit dem Wegräumen und Aufsichten der Äste auch gut beschäftigt.

Dabei handelt es sich um einen einzigartigen Lebensraum. Dank der verschiedenen Weidetiere gibt es kurz gefressene, sandige Flächen, die vom Frühling bis zum Spätsommer mit einem bunt schillerndem Blütenteppich überzogen sind. Hier tummeln sich Wildbienen, Eidechsen und seltene Schmetterlinge.

Sträucher wie Weißdorn, Hundsrose, Feldahorn und Liguster sind durch den starken Verbiss der Ziegen inzwischen zu äußerst kompakten Strauchformationen herangewachsen. Das dichte Astwerk mit Stacheln und Dornen bietet ideale Brutplätze für Vögel, aber auch Verstecke für Reptilien und viele weitere Arten.

Die fleißigen Helfer müssen im Wesentlichen nur die Kopfweiden schneiden, denn in der luftigen Höhe von fast 2 m können auch Ziegen nichts mehr ausrichten. Ein Zuwachsen der Fläche und zu starke Beschattung durch größere Bäume ist unerwünscht und würden die Artenvielfalt beeinträchtigen.

Ende letzten Jahres haben die Ziegen in der ehemaligen Kiesgrube einen neuen, wolfs-sicheren Zaun bekommen. „Weil eine Naturschutzbeweidung, wie wir sie hier praktizieren, für den Artenschutz in ganz Bayern von zentraler Bedeutung ist“, erklärt Dr. Andreas Zahn, Vorsitzender der Kreisgruppe. Der Verband hofft auf viele Nachahmer, damit auch fernab bekannter Wolfsterritorien gerade kleine Weidetiere wie Schafe und Ziegen besser geschützt werden können.

BUND Naturschutz

Der Frühling naht! - Die Projekte rufen



Wer sich bei der Ortsgruppe des BUND Naturschutz engagieren möchte, ist jederzeit willkommen. Im Stadtpark findet im Frühjahr eine Pflanzaktion am ehemaligen Wasserbecken statt. Wir planen eine Radtour entlang des „grünen Rings“ in Waldkraiburg und testen die neuen Kreisverkehre an der Pürtener Kreuzung auf ihre Radtauglichkeit. Nehmt gern Kontakt mit uns auf, wenn Ihr über Veranstaltungen informiert werden möchtet:

E-Mail: muehldorf@bund-naturschutz.de

Instagram: [BUNDNATURSCHUTZ_MUEHLDOERF](https://www.instagram.com/BUNDNATURSCHUTZ_MUEHLDOERF)

Tel. Büro 08638 3701 oder 0171 21 96166

Unsere Geschichte

Vor 80 Jahren:

Emil Lode in Waldkraiburg

Am 26. März 1946, rund einen Monat vor dem Eintreffen des ersten Bahntransports mit Heimatvertriebenen im Flüchtlingslager Pürten, betrat erstmals ein Sudetendeutscher das Gelände des ehemaligen Pulverwerks der Deutschen Sprengchemie GmbH: Es war der aus Haida (tschechisch Nový Bor) in Nordböhmen stammende Spediteur Emil Lode (* 2. August 1906, † 19. April 1986). Lode betrieb in Böhmischem-Leipa und ab 1938 in Prag bis Kriegsende Ende April 1945 ein Speditionsunternehmen, das er seit der Gründung 1930 aus kleinsten Anfängen heraus zu einem bedeutenden Unternehmen aufbauen konnte. In Vorahnung der kommenden Machtübernahme durch die neue tschechische Regierung evakuierte er zunächst seine Gattin Martha und die fünf Söhne (Walter, Helmut, Dieter, Arnulf und Herbert) nach Birnbach in Niederbayern. Er selbst kehrte aber noch einmal nach Böhmen zurück, um weitere Verwandte zu holen. Dort wurde er vom tschechischen Militär gefangengenommen, konnte sich aber durch glückliche Flucht nach Sachsen retten und größtenteils per Fahrrad über Franken im Juni 1945 zu seiner Familie in Birnbach gelangen.



Familie Lode in Waldkraiburg, um 1950.

Da Emil Lode aus finanziellen Gründen in absehbarer Zeit in Bayern seine Spedition nicht weiterführen zu konnte, kam ihm die Idee, mit der Herstellung von Knöpfen zu beginnen. Bei der Suche nach einem geeigneten Produktionsstandort wandte er sich im Januar 1946 an die Sudetendeutsche Hilfsstelle in München, in der auch sein Jugendfreund Dr. Walter Becher tätig war. Die Hilfsstelle seinerseits erhielt vom Bayerischen Wirtschaftsministerium den Hinweis auf das ungenutzte Gelände der ehemaligen Pulverfabrik „Werk Kraiburg“. Das Ministerium wiederum wurde bereits im Sommer 1945 von den beiden von den Amerikanern eingesetzten Werksverwaltern Dr. Bernd Meppen und Ing. Carl Ringe auf das Werk aufmerksam gemacht. So kam es, dass Lode am 26. März 1946 erstmals die vielen Bunker samt der noch vorhandenen Infrastruktur erkunden konnte und begeistert war, hier eine neue Existenz finden zu können. Wenige Tage später, am 4. April, verfasste er eine Denkschrift, die folgenden Inhalt hatte:

Die konzentrierte Ansiedlung der nordböhmisches Glasindustrie im Werk Kraiburg und die Gründung einer selbständigen Gemeinde bzw. Stadt mit einer Einwohnerzahl von einmal 20.000 Menschen. Emil Lode sandte seine Denkschrift an den Bayerischen Ministerpräsidenten Wilhelm Högnert mit der dringenden Bitte alles dafür zu tun, das ehemalige Pulverwerk für die Ansiedlung von Vertriebenen, insbesondere Sudetendeutschen Industrien zu sichern.

Seine kühnen Überlegungen schienen damals, angesichts der aussichtslosen wirtschaftlichen Lage in Deutschland, des Zustandes des damaligen Werksgebietes und der völlig unsicheren Zukunft in der Nachkriegszeit völlig unrealistisch zu sein. Zwar zerschlug sich bedauerlicherweise die gezielte Zusammenführung der ganzen nord-

böhmischen sprich Haidauer Hohlglasindustrie an einem Ort - die Gablonzer Schmuckglasindustrie konnte sich zumindest teilweise in Neugablonz ansiedeln - aber seine Vision von einer Stadt mit 20.000 Menschen sollte gut zwanzig Jahre später tatsächlich Realität werden.



Bearbeitung von Steinnüssen für Knöpfe in der Fabrik an der Graslitzer Straße, um 1960.

Der Brief an die Staatsregierung zeigte Wirkung. Im Juni 1946 erfolgte die Öffnung des Werksgebietes für die zivile Nutzung. Emil Lode selbst erhielt am 6. Juni die Ansiedlungsgenehmigung. Mit ihm kamen noch viele weitere Firmengründer hier her. Ein Jahr später konnte er aus ganz einfachen Anfängen mit der Herstellung von Knöpfen und Holzspielsachen beginnen. Als Lode erfuhr, dass sein Jugendfreund Hubert Rösler Ende Oktober 1946 aus tschechischer Haft entlassen wurde und zu seinen Kindern nach Kirchbrombach in den hessischen Odenwald ausreisen konnte, lud er ihn ein, sich das Werksgebiet anzusehen. Mehrmals besuchte Hubert Rösler das Werk Kraiburg und fasste schließlich im Juni 1947 den Entschluss, sich hier für die Gemeindegründung und Ortsplanung einzusetzen - drei Jahre später, am 21. Mai 1950 wurde Rösler zum Bürgermeister von Waldkraiburg gewählt.



Spedition Lode am Bahnhof von Böhmischem-Leipa, um 1935.

Die Knopffabrik von Emil Lode wurde im Jahr 2000 stillgelegt. Die Spedition Lode wurde wieder 1960 gegründet.



WALDKRAIBURG
DIE STADT.

Rama Dama 2026

Der große Waldkraiburger Frühjahrsputz

**21. März,
9.30 Uhr - 12 Uhr**



**Sei dabei!
Für ein sauberes
Waldkraiburg!**

Anmeldung unter
www.waldkraiburg.de

